

Nibelungenschule Heppenheim Fachcurriculum Sachunterricht



Einleitung

Teil 1:

Fachcurriculum Sachunterricht und Hessisches
Kerncurriculum - Synopse

Teil 2:

Verbindliche Absprachen und Lerninhalte, Materialien,
Aktionen und Ereignisse im Sachunterricht

Teil 3:

KIS-Listen Sachunterricht für die Hand der Kinder

Teil 4:

Konzept der Forscherwerkstatt

Einleitung

Der Sachunterricht ist laut Kerncurriculum in fünf Inhaltsfelder aufgeteilt:

1. Gesellschaft und Politik
2. Natur
3. Raum
4. Technik
5. Geschichte und Zeit

Im vorliegenden Curriculum Sachunterricht ist die Verknüpfung dieser Inhaltsfelder mit den drei Kompetenzbereichen (Erkenntnisgewinnung, Kommunikation, Bewertung) und den zugehörigen Bildungsstandards dargestellt.

Da unsere Schule vom Demokratiedanken getragen wird, wurde eine weitere Kompetenz hinzugefügt, welche im Kerncurriculum unter „Sozialkompetenz“ (soziale Wahrnehmungsfähigkeit, Rücksichtnahme und Solidarität, Kooperation und Teamfähigkeit, Umgang mit Konflikten, gesellschaftliche Verantwortung und interkulturelle Verständigung) zu finden ist, welche nun im SU-Curriculum als „Miteinander“ bezeichnet ist.

Die Kompetenzen aus dem Kompetenzbereich „Miteinander“ sind zum größten Teil schon im Bewertungsbogen des Sozialverhaltens verschriftlicht. Somit werden diese im SU-Curriculum nicht mehr explizit aufgeführt, dennoch aber weitere Kompetenzen, die das „Miteinander“ ergänzen.

Die Kompetenzen im Kompetenzbereich „Miteinander“ beginnen nicht durchgehend mit dem Satzanfang „Ich kann...“. Somit soll deutlich gemacht werden, dass Kinder die erworbene Kompetenz auch wirklich nutzen und nicht nur einsetzen könnten, da die Umsetzung dieser Kompetenz für das schulische Miteinander zwingend erforderlich ist (Bsp. „Ich nehme Rücksicht“ statt „ich kann Rücksicht nehmen..“).

Die verbindlichen Themen werden in allen vier Jahrgangsstufen immer wieder aufgegriffen, mögliche Themen (in Jahrgänge 1 / 2 und 3 / 4 aufgeteilt) gelten als zusätzliches Angebot.



Die in Klammer gesetzten Zahlen weisen auf die Inhaltsfelder hin.



Laut Stundentafel wird der Sachunterricht in Jahrgang 1/2 zweistündig erteilt. Eine Stunde in der Woche wird in allen Klassen unserer Schule ein „Klassenrat“ abgehalten und es finden wöchentlich Abgeordnetenversammlungen statt (siehe Konzept „Demokratieerziehung“, Inhaltsfeld „Gesellschaft und Politik“). Die zweite Sachunterrichtsstunde des Jahrgangs 1/2 fließt in die Eigene Lernzeit der Kinder ein. Hier werden die Inhaltsfelder Natur (2), Raum (3), Technik (5) durch die Tierbücher – Bibliothek mit dazugehöriger Kartei und die Kapla – Kiste (freies Konstruieren und nach Plänen bauen) bedient. Außerdem können die Kinder an eigenen Themen und Schwerpunkten forschen und arbeiten (siehe Konzept „EiLe“).



In den Jahrgängen 3 und 4 weist die Stundentafel den Sachunterricht vierstündig aus. Auch in diesen Jahrgängen wird je eine Stunde für die Demokratieerziehung/Klassenrat genutzt und eine weitere Stunde fließt wie oben beschrieben in die Eigene Lernzeit ein.

Teil 1 :

Fachcurriculum Sachunterricht und Hessisches Kerncurriculum - Synopse

Kompetenzbereich	 Kerncurriculum Hessen Primarstufe Bildungsstandards Sachunterricht	 Curriculum / KIS-Liste Nibelungenschule
<h1 style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Erkenntnisgewinnung</h1>	<p><u>Erkunden und Untersuchen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - betrachten und gezielt beobachten, - Vermutungen anstellen und Fragen formulieren, - Informationen sammeln und ordnen, - Problemstellungen benennen, - einen Versuch sachgerecht und unter Berücksichtigung der Sicherheitsaspekte aufbauen, durchführen und auswerten, - Versuche unter einer Fragestellung planen, durchführen und auswerten, auch unter Veränderung von Parametern, - Messgeräte sachgerecht nutzen, - Merkmale vergleichen, strukturieren und einordnen, - Daten erheben, darstellen und auswerten, - Darstellungsformen deuten und sachbezogen nutzen, - Text- und Bildquellen in den jeweiligen Kontext einordnen und auswerten, - Lösungsansätze finden, umsetzen und auswerten, - Erkenntnisse prüfen, bewerten und Konsequenzen für das eigene Handeln ableiten und beschreiben, - Pläne lesen und nutzen. <p><u>Planen und konstruieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Entwürfe und Pläne erstellen, - Modelle nutzen, um Zusammenhänge zu erklären, - Pläne und Vorgangsbeschreibungen produktorientiert umsetzen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ich kann Vorgänge beobachten und wiedergeben - Ich kann Vermutungen anstellen und Fragen formulieren - Ich kann Informationen sammeln und Wichtiges hervorheben - Ich kann einen Versuch durchführen - Ich kann Lösungen finden - Ich kann Pläne lesen und damit arbeiten

Kompetenzbereich	 HESSEN Kerncurriculum Hessen Primarstufe Bildungsstandards Sachunterricht	 Curriculum / KIS-Liste Nibelungenschule
<h1 style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Kommunikation</h1>	<p><u>Darstellen und formulieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - treffende Begriffe und Symbole verwenden, - zu Planungs- und Auswertungsgesprächen sachbezogen einen Beitrag leisten, - Beobachtungen, Vermutungen, Erkenntnisse und Empfindungen als solche versprachlichen, - Interessen wahrnehmen und artikulieren, - Argumente prüfen, akzeptieren, modifizieren oder verwerfen, - Vereinbarungen aushandeln und darlegen. <p><u>Dokumentieren und präsentieren</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Sachverhalte beschreiben und sachgerecht darstellen, - Ergebnisse in geeigneter Form festhalten, - geeignete Präsentations- und Darstellungsformen auswählen und einsetzen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ich kann Fachbegriffe und Symbole verstehen - Ich kann Argumente vorbringen - Ich kann Vereinbarungen treffen - Ich kann Ergebnisse präsentieren

Kompetenzbereich	 HESSEN Kerncurriculum Hessen Primarstufe Bildungsstandards Sachunterricht	 Curriculum / KIS-Liste Nibelungenschule
<h1 style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Bewertung</h1>	<p><u>Informationen, Sachverhalte und Situationen beurteilen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> - Reales, Fiktives und Virtuelles unterscheiden und einordnen, - die eigene Meinung unter Berücksichtigung verschiedener Sichtweisen begründen und vertreten, - Vergangenes, Gegenwärtiges und Zukünftiges einordnen und in Bezug setzen. 	<ul style="list-style-type: none"> - Ich kann Vergangenes mit Heute vergleichen und überlegen, wie es in Zukunft sein wird - Ich kann gesund leben

Teil 2 :

Verbindliche Absprachen und
Lerninhalte, Materialien, Aktionen und
Ereignisse im Sachunterricht

Curriculum Sachunterricht

1= Gesellschaft und Politik; 2= Natur; 3= Raum; 4= Technik; 5= Geschichte und Zeit

Erkenntnisgewinnung	Kompetenzen	verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann Vorgänge beobachten und wiedergeben.	Forscherkisten (2,4), Klassenrat (1), Verkehrserziehung (1,3,4) Sexualerziehung (1,2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Bohne (2), Jahreszeiten (2), Frühblüher (2), Sinne (2,3), Schulgarten (2), Schmetterlinge (2,3), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4)	Feuer (2, 4, 5), Schulgarten (2), Bohne (2), Kartoffel (2,5), Schmetterlinge (2,3), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer/Leben früher (1,2,3,4,5), Fledermaus (2,3), weiterführende Schulformen (1)
	Ich kann Vermutungen anstellen und Fragen formulieren.	verbindliche Themen 1-4	
		Forscherkisten (2,4), Klassenrat (1), (Tier-)Vortrag halten (1.2.3.4.5), Sexualerziehung (1, 2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Jahreszeiten (2,3), Farbenwochen (2,4), Zahnpflege (2), Frühblüher (2), Haustiere (2), Bauernhofbesuch (2, 3), Sinne (2, 3) Schmetterlinge (2,3), Wasser (2,3,4), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4)	Feuer (2, 4, 5), Schulgarten (2) Schmetterlinge (2,3), Bauernhofbesuch (2, 3), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer/Leben früher (1,2,3,4,5), Fledermaus (2,3), weiterführende Schulformen (1)
	Ich kann Informationen sammeln und Wichtiges hervorheben.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Tierbücher (2), Eigene Themen (1,2,3,4,5), (Tier-)Vortrag halten (1.2.3.4.5), Sexualerziehung (1, 2), Gesundes Frühstück (2)	
mögliche Themen 1/2		mögliche Themen 3/4	
Frühblüher (2), Tiere im Winter (2,3), Schmetterlinge (2,3), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Sinne (2, 3), Schulgarten (2), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4)		Heppenheim (3, 5), Feuer (2, 4, 5), Schulgarten (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5) Schmetterlinge (2,3), Tiere im Winter (2,3), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer / Leben früher (1,2,3,4,5), Fledermaus (2,3)	

Erkenntnisgewinnung	Kompetenzen	verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann einen Versuch durchführen.	Forscherkisten (2,4)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Farbenwochen (2,4), Schmetterlinge (2,3), Bohne (2), Sinne (2, 3), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)	Bohne (2), Feuer (2, 4, 5), Umweltschutz (1,2,3,4,5) Schmetterlinge (2,3), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)
	Ich kann Lösungen finden.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Forscherkisten (2,4)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Müll trennen (1, 2, 3), Umweltschutz (1,2,3,4,5)	Umweltschutz (1,2,3,4,5)
	Ich kann Pläne lesen und damit arbeiten.	verbindliche Themen 1-4	
		Forscherkisten (2,4), Kapla (2,4)	
mögliche Themen 1/2		mögliche Themen 3/4	
Kalender (1,5), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)		Heppenheim (3, 5), Feuer (2, 4, 5), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)	

1= Gesellschaft und Politik; 2= Natur; 3= Raum; 4= Technik; 5= Geschichte und Zeit

1= Gesellschaft und Politik; 2= Natur; 3= Raum; 4= Technik; 5= Geschichte und Zeit

Kommunikation	Kompetenzen	verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann Fachbegriffe und Symbole verstehen.	Forscherkisten (2,4), Klassenrat (1), Verkehrserziehung (1,3,4), (Tier-)Vortrag halten (1,2,3,4,5), Müll trennen (1,2,3) Sexualerziehung (1, 2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Frühblüher (2), Tiere im Winter (2), Schmetterlinge (2,3), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Sinne (2, 3), Schulgarten (2), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4)	Heppenheim (3, 5), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Feuer (2, 4, 5), Schulgarten (2), Schmetterlinge (2,3), Tiere im Winter (2,3), Schulgarten (2), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer/Leben früher (1,2,3,4,5), Fledermaus (2,3), weiterführende Schulformen (1)
	Ich kann Argumente vorbringen.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Forscherkisten (2,4)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Umweltschutz (1,2,3,4,5)	Umweltschutz (1,2,3,4,5), weiterführende Schulformen(1)
	Ich kann Vereinbarungen treffen.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Forscherkisten (2,4), Gesundes Frühstück (2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Umweltschutz (1,2,3,4,5), Schulgarten (2)	Umweltschutz (1,2,3,4,5), Schulgarten (2), Schulgarten (2)
	Ich kann Ergebnisse präsentieren.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Forscherkisten (2,4), (Tier-)Vortrag halten (1,2,3,4,5)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
Tierbücher (2), Farbenwochen (2,4), Tiere im Winter (2), Schmetterlinge (2,3), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Sinne (2, 3), Schulgarten (2), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4)		Heppenheim (3, 5), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Feuer (2, 4, 5), Schulgarten (2), Schmetterlinge (2,3) Tiere im Winter (2,3), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Hühner (2,3), Wetter (2,3,4), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer/Leben früher (1,2,3,4,5), Fledermaus (2,3)	

1= Gesellschaft und Politik; 2= Natur; 3= Raum; 4= Technik; 5= Geschichte und Zeit

Bewertung	Kompetenzen	verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann Vergangenes mit heute vergleichen und überlegen, wie es in Zukunft sein wird.	Klassenrat (1)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Jahreszeiten (2), Schmetterlinge (2,3), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Hühner (2,3)	Heppenheim (3, 5), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Feuer (2, 4, 5), Ernährung (1, 2, 5), Schmetterlinge (2,3) Bauernhofbesuch (2, 3), Kartoffel (2,5) Hühner (2,3), Ritter/Römer/Steinzeit/Indianer/Leben früher (1,2,3,4,5)
		verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann gesund leben.	Verkehrserziehung (1,3,4), Gesundes Frühstück (2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Zahnpflege (2), Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Sinne (2, 3), Schulgarten (2), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)	Ernährung, Bohne (2), Umweltschutz (1,2,3,4,5), Schulgarten (2), Ernährung (1, 2, 5), Kartoffel (2,5), Wasser (2,3,4), Wetter (2,3,4)
verbindliche Themen 1-4			

1= Gesellschaft und Politik; 2= Natur; 3= Raum; 4= Technik; 5= Geschichte und Zeit

Miteinander	Kompetenzen	verbindliche Themen 1-4	
	Ich kann mich in andere hineinversetzen.	Verkehrserziehung (1,3,4), Klassenrat (1), Regeln (1), Dienste (1) Sexualerziehung (1,2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Haustürwanderung, Schule kennen lernen (1,3), Kinderrechte (1)	Kinderrechte (1)
	Ich nehme Rücksicht.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Sexualerziehung (1, 2) Müll trennen (1, 2, 3), Regeln (1)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Umweltschutz (1,2,3,4,5)	Umweltschutz (1,2,3,4,5)
	Ich nutze Möglichkeiten der Mitgestaltung und Mitsprache.	verbindliche Themen 1-4	
		Klassenrat (1), Regeln (1), Gesundes Frühstück (2)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
			Weiterführende Schulformen (1)
	Ich akzeptiere den anderen in seiner Art.	verbindliche Themen 1-4	
		Regeln (1)	
		mögliche Themen 1/2	mögliche Themen 3/4
		Kinderrechte (1)	Kinderrechte (1)

Teil 3 :

KIS-Liste Sachunterricht für die
Hand der Kinder

Das kann ich schon in Sachunterricht

	1= Gesellschaft und Politik, 2= Natur, 3= Raum, 4= Technik, 5= Geschichte und Zeit	Hier bin ich super	Das kann ich schon gut	Das kann ich ein wenig
Erkenntnisgewinnung	Ich kann Vorgänge beobachten und wiedergeben (Forscherkisten, Wachstumsbeobachtungen, Klassenrat).			
	Ich kann Vermutungen anstellen und Fragen formulieren (Forscherkisten, Klassenrat).			
	Ich kann Informationen sammeln und Wichtiges hervorheben (Heppenheim, Klassenrat, Tierbücher/ eigene Themen).			
	Ich kann einen Versuch durchführen (Forscherkiste).			
	Ich kann Lösungen finden (Klassenrat, Forscherkiste).			
	Ich kann Pläne lesen und damit arbeiten (Heppenheim, Forscherkiste, Kapla).			
Kommunikation	Ich kann Fachbegriffe und Symbole verstehen (Forscherkiste, Heppenheim Klassenrat).			
	Ich kann Argumente vorbringen (Klassenrat, Forscherkiste).			
	Ich kann Vereinbarungen treffen (Klassenrat, Forscherkiste).			
	Ich kann Ergebnisse präsentieren (Klassenrat, Tierbücher, Forscherkiste, Heppenheim).			

Bewertung	Ich kann Vergangenes mit Heute vergleichen und überlegen, wie es in Zukunft sein wird (Heppenheim, Klassenrat).			
	Ich kann gesund leben (gesunde Ernährung, Zahnpflege).			
Miteinander	Ich kann mich in andere hineinversetzen (Klassenrat, Klassenregeln).			
	Ich nehme Rücksicht (Klassenrat, Regeln, Schulgemeinschaft).			
	Ich nutze Möglichkeiten der Mitgestaltung und Mitsprache (Klassenrat).			
	Ich akzeptiere den Anderen in seiner Art (Schulgemeinschaft).			

Teil 4 :

Konzept der Forscherwerkstatt

Zielgruppe und Ziele

Unsere Zielgruppe sind alle Schüler der Nibelungenschule.

Jedem Kind soll die Möglichkeit gegeben werden, während seiner Schulzeit die Forscherwerkstatt zu nutzen bzw. mit deren Hilfe zu forschen.

Das heißt im Einzelnen:

- Jeder Schüler kennt die Experimentierregeln und hat den Forscher-Führerschein abgelegt. Dieser ist Voraussetzung für ein selbstständiges Forschen.
- Jeder Schüler wird in jedem Schuljahr die Forscherwerkstatt besuchen und entsprechend seiner Fähigkeiten mindestens 3 mal jährlich in ihr arbeiten.
- Jeder Schüler hat die grundlegenden Methoden im Bereich des naturwissenschaftlichen, experimentellen Arbeitens kennen gelernt.
- Jeder Schüler ist in der Lage, ein Experiment oder Forschungsvorhaben nach den vorgeschlagenen Standards vorzustellen und schriftlich (Forscherheft) zu dokumentieren.

Die räumlichen Gegebenheiten

Als Ort der Forscherwerkstatt wurde bereits der Werkraum ausgewählt und mit der nötigen Ausstattung bestückt. Da dieser Raum zur Zeit lediglich zu vereinzelt Kunst- und Werkprojekten genutzt wird, kann er zukünftig räumlich und zeitlich für eine Forscherwerkstatt genutzt werden.

Der Raum verfügt über

- ein Regal mit Experimentierkisten,
- einen Schubladenschrank sowie einen weiteren Schrank für alle Verbrauchsmaterialien,
- Spüle mit Warm- und Kaltwasser,
- ausreichend Platz, um mit einer Gruppe in Klassenstärke zu experimentieren.

Die Experimentierkisten

- Mittelpunkt der Forscherwerkstatt werden die durch Frau Christa Bauer entwickelten Experimentierkisten sein.
- Das den Kisten zu Grunde liegende Konzept Christa Bauers soll durchgängiges Arbeitsprinzip werden.
- Weitere im Verlauf der Forscherwerkstatt durch uns selbst entwickelte Kisten sollen dem gleichen Arbeitsprinzip entsprechen.
- Die Kisten enthalten
 - ⇒ eine Versuchskarte mit Forscherfrage, Inhaltsangabe, Schwierigkeitsgrad, Gruppenstärke und Dauer des Experiments,
 - ⇒ genaue Versuchsbeschreibung,
 - ⇒ alle dazugehörigen Materialien, die nicht Verbrauchsmaterial sind.

Installation der Forscherwerkstatt

Schritt 1

- Einrichtung einer AG „Forscherwerkstatt“
 - ⇒ für die Klassen 2 bis 4
 - ⇒ möglichst 2 Schüler pro Klasse
 - ⇒ Durchführung der Führerscheine
 - ⇒ Ausbildung zu „Experten“
 - ⇒ Termin: Donnerstag, 3./4. Stunde

- Lehrerschulung
 - ⇒ für alle Lehrer der Nibelungenschule an einem Nachmittag,
 - ⇒ bei Bedarf Hospitation in der AG „Forscherwerkstatt“,
 - ⇒ Durchführung der Führerscheine,
 - ⇒ Termin: vor den Herbstferien.

Schritt 2

- Belegungsplan
 - ⇒ alle Klassen 2 bis 4 erhalten einen festen Platz im Belegungsplan der Forscherwerkstatt, so dass eine wöchentliche Nutzung möglich ist,
- Führerschein
 - ⇒ Alle Schüler müssen den Forscher-Führerschein ablegen, diese werden in der Forscherwerkstatt aufbewahrt.
- Mögliche Organisationsformen (Vorschläge):
 - ⇒ auch wenn ein Forschen mit der gesamten Klasse in der Forscherwerkstatt möglich ist, soll in den Anfängen auch ein Arbeiten mit der halben Klassenstärke möglich sein (Betreuung der anderen Klassenhälfte durch Kollegen/Referendare...),
 - ⇒ Einsatz der Kisten während der Freiarbeit im Klassenzimmer.

Schritt 3

- „Hilfeterminale“
 - ⇒ ...bei Umsetzungsschwierigkeiten werden bis Dezember angeboten

Ablauf in der Forscherwerkstatt

Jeder Besuch in der Forscherwerkstatt, ob als Klasse oder AG, sollten einen festen Ablauf haben, der wie folgt aussehen könnte (siehe auch exemplarische Verlaufsplanung):

Zeitraumen: 2 Unterrichtsstunden

- 1) Anfangskreis
- 2) Experimentierzeit
- 3) Vorbereitungszeit des Forscherrates (= alle experimentierende Kinder)
 - ⇒ jede Kleingruppe erhält Zeit, ihren Versuch und ihre Erklärungen zu präsentieren
- 4) Forscherrat
 - ⇒ Präsentation der Versuche und Erklärungen
- 5) Aufräumen

Die Forscher-AG

Seit dem Schuljahr 2012/2013 besteht die Forscher-AG an der Nibelungenschule. Dazu ist die Forscherwerkstatt zu einem festgelegten Tag und Unterrichtsblock mit einem Kollegen besetzt und wird drei Wochen lang von derselben Klasse besucht. Es sind so in drei aufeinander folgenden Terminen die Klasse und zwei Betreuer (KlassenlehrerIn und BetreuerIn der Werkstatt) anwesend. Auf diese Weise wird garantiert, dass die Kinder mindestens dreimal im Jahr in der Werkstatt waren. Zudem werden die begleitenden Klassenlehrer fortlaufend geschult. Das Schuljahr beginnt mit den vierten Klassen und endet mit den ersten, damit diese sich bis zu ihrem ersten Forschen eine Sicherheit im Lesen angeeignet haben.

Während der AG wird den ersten Klassen ermöglicht, den Forscherführerschein zu erhalten (s. Anhang). Die Forscherregeln (Grundsatz für den Erhalt des Führerscheins) sowie eine Dokumentationsanleitung für durchgeführte Versuche finden sich ebenfalls im Anhang.

Dieses Konzept hat sich als sehr sinnvoll erwiesen, da die Kinder regelmäßig forschen und sich zunehmend gut mit den Materialien und den Räumlichkeiten auskennen. Zusätzliche Besuche der Forscherwerkstatt außerhalb der AG sind natürlich jederzeit möglich.

Forscherregeln

Ich störe niemanden!



Ich esse und trinke
nicht beim Arbeiten
und Forschen!



Ich räume auf und
stelle meine
Versuche
vollständig, sauber
und trocken zurück!



Ich wasche am Ende
meine Hände!